

Pflegeheim in Fulda: Teilschließung nach jahrelangen Mängeln bestätigt!

Der VGH hat die Teilschließung eines Pflegeheims in Fulda aufgrund gravierender Mängel zum 1. Januar 2025 bestätigt.

Fulda, Deutschland - In einem dramatischen Schritt hat der Hessische Verwaltungsgerichtshof (VGH) am 19. Dezember 2024 die Teilschließung eines Pflegeheims in Fulda ab dem 1. Januar 2025 bestätigt. Die Entscheidung folgt auf wiederholte Beanstandungen durch die Heimaufsichtsbehörde seit 2019, die gravierende Mängel in der Einrichtung dokumentiert hatte. Bereits im Frühjahr wurde ein Wohnbereich der Institution geschlossen, und trotz gerichtlicher Anträge des Heimbetreibers blieb die Schließung unumgänglich. Das Gericht stellte klar, dass die festgestellten Mängel nicht durch den gesellschaftlich bedingten Fachkräftemangel entschuldigt werden können, sondern die Verantwortung beim Betreiber liegt. Das Pflegeheim bietet insgesamt 110 Plätze und ist in drei Wohnbereiche unterteilt.

Aufmerksamkeit auf Missstände

In einem parallelen Vorfall alarmierte eine Pflegekraft des Arte Care-Seniorenzentrums in Kalbach am 18. Dezember 2024 die Rettungsleitstelle wegen einer Überforderungssituation. Dies wirft Fragen auf, da solche Alarmierungen in Pflegeeinrichtungen selten sind. Landrat Bernd Woide und sein Vize, Frederik Schmitt, erklärten, dass die Kontrolle und Aufsicht über Pflegeeinrichtungen im Landkreis Fulda dem Hessischen Amt für Versorgung und Soziales obliegt. Woide betonte die

Dringlichkeit, die kritischen Zustände in solchen Einrichtungen zu überprüfen. Die zunehmende Notwendigkeit, strukturelle Probleme im Pflegebereich anzugehen, wird durch den landesweiten Personalmangel noch verschärft. Auch in Kalbach ist der Fachkräftemangel eine ständige Herausforderung.

Die Situation in den Pflegeeinrichtungen ist besorgniserregend, und die beiden Vorfälle haben die Aufmerksamkeit der Behörden auf die Missstände gelenkt. Die laufenden Verfahren und die Notwendigkeit einer transparenten Aufklärung wurde von den Landkreis-Chefs ausdrücklich hervorgehoben. Der VGH hat durch seine Entscheidung die Dringlichkeit eines Umdenkens in der Pflegebranche deutlich gemacht, da die Qualität der Pflege für die vulnerabelsten Mitglieder unserer Gesellschaft unerlässlich ist. Die Schließung eines Wohnbereichs in Fulda und der Notruf aus Kalbach zeigen, wie dringend Maßnahmen erforderlich sind, um die Situation in den Pflegeeinrichtungen zu verbessern. Während die Verantwortlichen sich um die Aufarbeitung der Fälle bemühen, bleibt die Frage nach den Folgen für die betroffenen Bewohner vorerst offen.

Für detaillierte Informationen zu den Vorfällen sowie zur Entscheidung des VGH, können Sie die Artikel auf **Tagesschau** und **Osthessen-News** nachlesen.

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Pflegenotstand, Fachkräftemangel
Ort	Fulda, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.tagesschau.de• osthessen-news.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at